

31. Offene Sächsische Crossmeisterschaft / 70. Crosslauf „Rund um den Windberg“

Freital, 08. November 2020

Hygiene-Konzept

Grundlage für dieses Konzept bilden die Sächsische Corona-Schutzverordnung vom 25.08.2020 sowie die Allgemeinverfügung zur Anordnung von Hygieneauflagen zur Verhinderung der Verbreitung des Corona-Virus in der Fassung vom 04.09.2020.

Grundanliegen des Konzeptes ist die Minimierung von Kontakt- und Ansteckungsmöglichkeiten durch Begrenzung der vor Ort befindlichen Personen, die räumliche Entzerrung der Veranstaltung sowie weitere Maßnahmen.

Wir bitten um Beachtung und Einhaltung der Regelungen und um Verständnis für die damit einhergehenden Einschränkungen. Die Alternative – der erstmalige Ausfall des Windberglaufes ausgerechnet im 70. Jubiläumsjahr – würde niemanden zufriedenstellen.

1. Selbstverständlichkeiten

- Wer Erkältungsanzeichen spürt, bleibt im eigenen und im Interesse der anderen zu Hause!
- Haltet überall und stets so viel wie möglich Abstand voneinander! Händeschütteln und Umarmungen sind tabu.
- Hust- und Niesetikette beachten!

2. Begrenzung der vor Ort befindlichen Personen

- **Zuschauer sind nicht zugelassen**, dies gilt (leider) auch für mitreisende Eltern! Für Sportveranstaltungen mit Zuschauern hat der Veranstalter dem Mindest-Abstand von 1,50m zu gewährleisten (vgl. Ziffer II Nr. 10 der Sächsischen Corona-Schutzverordnung¹), dies können wir nicht überwachen und garantieren.
- Die stattfindenden Läufe sind **auf 25 bis max. 50 Startplätze limitiert** (Einzelheiten siehe Ausschreibung).
- Zur weiteren Begrenzung der Teilnehmerzahlen verzichten wir auf:
 - die Läufe der „Bambinis“ und der Altersklasse U10,
 - die Läufe der Altersklassen W70 bzw. M80 aufwärts und
 - die „Zweitstrecke“ bei Frauen, Männern, Seniorinnen und Senioren.
- Damit möglichst wenige Sportler gleichzeitig vor Ort sind, wird der Wettkampftag maximal ausgenutzt (größere Abstände zwischen den Läufen).

¹ „Werden Sportwettkämpfe mit Publikum durchgeführt, ist die Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 Metern in allen Bereichen der Sport-oder Veranstaltungsstätte ...zu ermöglichen. Die Einhaltung von größeren Abständen als dem Mindestabstand von 1,5 Metern wird dringend empfohlen, wenn die Veranstaltung mit lautem Jubel, Gesängen usw. verbunden ist.“

- **Läufer, die ihren Wettkampf absolviert haben, verlassen so schnell wie möglich das Wettkampfgelände.** Die Trainer der jeweiligen Vereine werden gebeten, darauf Einfluss zu nehmen, etwa durch entsprechende Organisation von Fahrgemeinschaften.
- Für jeweils fünf gemeldete Teilnehmer darf ein Betreuer das Wettkampfgelände betreten. Die Kontaktdaten der Betreuer sind in die „Kontaktdaten-Liste“ einzutragen (siehe Punkt 3).

3. Daten zur Kontaktnachverfolgung

Um im Falle einer auftretenden Infektion die Kontaktnachverfolgung zu ermöglichen, werden **Name, Vorname und eine Kontaktmöglichkeit (Telefon oder Mailadresse) der Sportler und der Betreuer in Listen erfasst.** Die Listen werden auf LADV und auf windberglauf.de zur Verfügung gestellt. Sie sind von jedem Verein **vollständig auszufüllen und bei Betreten des Start-Ziel-Bereiches abzugeben.** Für jeweils fünf angemeldete Sportler darf ein Betreuer das Wettkampfgelände betreten (siehe Punkt 2).

4. räumliche Entzerrung

- Die Siegerehrung wird ca. 100m vom eigentlichen Wettkampfgelände entfernt – auf halber Strecke zwischen Wettkampfgelände und Parkplatz – durchgeführt.
- Die Toilettencontainer befinden sich ca. 200m vom Wettkampfgelände entfernt auf dem Parkplatz, bitte bei der „unmittelbaren Startvorbereitung“ beachten!

5. Sonstige Maßnahmen

- Zwecks Zugangskontrolle erfolgt eine Absperrung des Start-Ziel-Bereiches.
- Nachmeldungen vor Ort sind nicht möglich.
- Jeder Verein hat sicherzustellen, dass die Abholung der Startunterlagen einmalig durch eine Person erfolgt (keine „Teilausgabe“ an Einzelpersonen, einzelne Trainingsgruppen, ...).
- Es gibt keine Umkleide- und Duschkmöglichkeiten, An- und Abreise bitte im sportlichen Outfit.
- Zur Sicherheit bieten wir keine Verpflegungsmöglichkeiten vor Ort an (Ausnahme: Tee nach Zieldurchlauf).
- Siegerehrung:
 - Einzelwertung: nach Aufruf zur Siegerehrung werden Medaillen und Urkunden „zur Selbstentnahme“ bereitgelegt (keine Übergabe, keine Gratulation per Handschlag)
 - Mannschaftswertung: es erfolgt keine Siegerehrung vor Ort, Medaillen und Urkunden werden zugesandt
- Rückgabe der Startnummern: wir arbeiten mit wiederverwendbaren Startnummern. Um einen Stau in der Zielgasse zu vermeiden, wird auf die sofortige Rückgabe nach Zieleinlauf verzichtet. Wir bitten dringend darum, die Startnummer vor Verlassen des Veranstaltungsgeländes in die bereitgestellten „Rückgabe-Boxen“ einzuwerfen!
- Möglichkeiten zur Hand-Desinfektion werden eingerichtet.